Bedienungsanleitung

EYE Sensor EN12830

Teltonika · Bedienungsanleitung · Deutsch



EYE-Sensor-EN12830 **v1.0 · 20.10.2026** **Modern**

EYE Sensor EN12830 mit Variantenkennzeichnung. Herstellerabbildung.

Der EYE Sensor EN12830 ist ein Bluetooth-Sensor mit internem Speicher für Temperaturverläufe. Er eignet sich für die dokumentierte Temperaturüberwachung. Die Aufzeichnung muss vor dem Einsatz aktiviert und der Datenabruf geprüft werden.

01 Variante und Messpunkt prüfen

Vergleiche die Kennzeichnung EN12830 mit der Bestellung. Ordne den Sensor eindeutig dem Messpunkt zu. Prüfe Messbereich, Kalibriernachweis und den für Deinen Prozess vereinbarten Prüfplan.

02 Vorbereiten und starten

Sensor verbinden: Nutze die vom Hersteller für EN12830 vorgesehene EYE APP. Aktiviere Bluetooth und suche den Sensor in der Nähe. Eine schlafend gelieferte Ausführung mit einem Magneten aufwecken, bis die LED blinkt. Danach die Gerätekennung und Firmware kontrollieren.

Aufzeichnung vor dem Einsatz starten: Aktiviere in der EN12830-App die Temperaturaufzeichnung und wähle das benötigte Intervall. Der Hersteller beschreibt 1, 5 oder 15 Minuten. Prüfe mit einer kurzen Probeaufzeichnung, dass neue Messpunkte mit Datum und Uhrzeit vorhanden sind.

Im Alltag verwenden

01 Am Messpunkt befestigen	02 Temperaturverlauf sichern	03 Livewerte und Speicher trennen	04 Aufzeichnungsintervall bewusst wählen

Bedienfolge entsprechend der Herstellerunterlagen

Am Messpunkt befestigen

Befestige den Sensor an einer repräsentativen Stelle. Die Membran frei lassen; direkten Kontakt mit Heiz- oder Kältequellen vermeiden, wenn die Umgebungstemperatur gemessen werden soll. Den Sensor nicht anbohren. Nach der Montage Empfang und Zuordnung erneut kontrollieren.

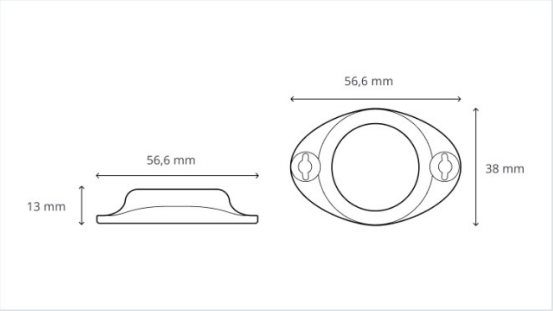
Temperaturverlauf sichern: Verbinde Dich am vorgesehenen Ausleseplatz mit dem richtigen Sensor. Lade die gespeicherten Temperaturdaten über die EN12830-App herunter und exportiere sie als CSV. Prüfe Kennung, Anfang, Ende, Zeitstempel und Plausibilität der Messwerte. Sichere den Export am vereinbarten Ort.

Livewerte und Speicher trennen

Die Anzeige eines aktuellen Werts über einen Tracker bestätigt noch keinen Abruf des internen Verlaufs. Historische Downloads über FM-Tracker hängen von geeigneter Firmware und Integration ab. Nutze nur den für Deine Anlage tatsächlich geprüften Weg.

Aufzeichnungsintervall bewusst wählen: Der interne Speicher fasst laut Datenblatt 33.000 Temperaturmessungen. Der Hersteller nennt bis zu 345 Tage bei entsprechendem Intervall. Ein kürzeres Intervall verringert die mögliche Zeitspanne. Lies regelmäßig aus und prüfe die vollständige Abdeckung Deines Einsatzes.

Sensor mit Temperaturspeicher



01 Aufzeichnung aktivieren

02 Verlauf als CSV kontrollieren

Herstellerabbildung · Modell und Anwendung getrennt prüfen

Die EN12830-Ausführung ist von der Standardvariante zu unterscheiden. Zertifizierung des Sensors ist keine pauschale Freigabe einer kompletten Kühlkette. Historische Daten sind nicht automatisch über jeden Tracker oder jedes Portal verfügbar.

Fehlerhilfe und Sicherheit

Beobachtung	Sicher prüfen
Kein Verlauf vorhanden	Prüfen, ob die Aufzeichnung vor dem Einsatz aktiviert wurde. Die fehlende Vergangenheit lässt sich nicht durch nachträgliches Einschalten rekonstruieren.
Livewert vorhanden, Download fehlt	EN12830-App, Gerätezuordnung und verwendeten Abrufweg prüfen. Tracker-Livewerte nicht mit einem historischen Speicherexport verwechseln.
Zeitlücke oder auffällige Werte	Exportzeitraum, Intervall, Kennung und Messort vergleichen. Betroffene Ware nach dem betrieblichen Prüfverfahren beurteilen, nicht allein nach einem einzelnen aktuellen Wert.

Sicher verwenden

Nicht öffnen, aufladen oder die eingebaute Knopfzelle ersetzen. Von Kindern fernhalten. Beschädigte Geräte außer Betrieb nehmen. Schutzart und Temperaturbereich einhalten. Für hygienische Reinigung nur ein mit Gehäuse und Einsatz verträgliches Verfahren verwenden. Eine unauffällige Anzeige garantiert keine ununterbrochen eingehaltene Kühlkette.

Kontakt und Weitergabe

TiProNet Axel Tittel · An der Dobritzmark 8 · 04838 Eilenburg · Deutschland
+49 341 39 28 500 · info@tipronet.net · www.tipronet.net

Reinige das Gerät schonend und trocken. Sichere persönliche Daten vor Weitergabe; entsorge Gerät und Batterie über geeignete Rücknahmewege. Fest eingebaute Batterien nicht selbst ausbauen.